



**Ein erstklassiger Weg macht Schule.**

Lehrer\*in

Logopäd\*in

Sonderpädagog\*in

# **Wissen. Können. Zukunft bilden.**

Gemeinsam für starke Lehrer\*innen, Logopäd\*innen und Sonderpädagog\*innen.

## Info-Anlässe

Erfahren Sie alles Wichtige zum Berufsfeld Schule und den Studiengängen. Tauschen Sie sich mit Studierenden, Dozierenden und der Studienberatung aus. Lernen Sie die Studienorte Brugg-Windisch, Muttenz und Solothurn kennen.

Termine, Programme und Anmeldung  
[www.fhnw.ch/ph/info-anlaesse](http://www.fhnw.ch/ph/info-anlaesse)



---

## Inhaltsverzeichnis

Wissen. Können. Zukunft bilden.	2
Studieren an der Pädagogischen Hochschule FHNW	3
<b>Studiengang Kindergarten-/Unterstufe</b>	<b>8</b>
<b>Studiengang Primarstufe</b>	<b>11</b>
<b>Studiengang Sekundarstufe I</b>	<b>14</b>
<b>Studiengang Sekundarstufe II</b>	<b>17</b>
<b>Studiengang Logopädie</b>	<b>20</b>
<b>Studiengang Sonderpädagogik</b>	<b>23</b>
Pädagogische Hochschule FHNW	26
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW	27
Information und Beratung	28

# **Wissen. Können. Zukunft bilden.**

Gemeinsam für starke Lehrer\*innen,  
Logopäd\*innen und Sonderpädagog\*innen

Mit der Wahl eines pädagogischen Berufs entscheiden Sie sich für eine gesellschaftlich wichtige und sinnstiftende Tätigkeit. Pädagogische Berufe sind ebenso anspruchsvoll wie vielseitig.

Als Lehrer\*in, Logopäd\*in oder Sonderpädagog\*in nehmen Sie entscheidenden Einfluss auf den Lern- und Bildungserfolg der Ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen und prägen deren Entwicklung. Gemeinsam mit dem Schulteam, weiteren Fachpersonen und den Eltern übernehmen Sie eine grosse Verantwortung.

Darüber hinaus bieten Ihnen die verschiedenen pädagogischen Berufe ein kreatives und flexibles Tätigkeitsfeld, eine hohe Vereinbarkeit von Beruf und weiteren Lebensbereichen, sichere Anstellungsbedingungen und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.



# Studieren an der Pädagogischen Hochschule FHNW

Im Studium an der Pädagogischen Hochschule FHNW (PH FHNW) erarbeiten Sie sich die erforderlichen pädagogischen Kompetenzen, um die vielfältigen beruflichen Herausforderungen verantwortungsvoll anzunehmen und zu meistern. Sie lernen, Kinder und Jugendliche in ihrem Lern- und Bildungsprozess professionell zu fördern.

Ihr Studium an der PH FHNW ist konsequent auf die Anforderungen Ihres künftigen Berufsalltags als Lehrperson respektive pädagogische Fachperson ausgerichtet und ermöglicht vielfältige Praxiserfahrung. Auf diesem Weg können Sie Ihr professionelles Handeln aufbauen und einüben – und Sie gewinnen Sicherheit, die für einen erfolgreichen Einstieg in den Beruf entscheidend ist.

## Berufsfelder und Studiengänge

### Kindergarten-/Unterstufe

Bachelor-Studiengang

### Primarstufe

Bachelor-Studiengang

### Sekundarstufe I

Bachelor-/Master-Studiengang

### Sekundarstufe II

Diplom-Studiengang

### Logopädie

Bachelor-Studiengang

### Sonderpädagogik

Master-Studiengang mit Vertiefungsrichtungen Heilpädagogische Früherziehung und Schulische Heilpädagogik

Die Studiengänge qualifizieren Sie für eine berufliche Tätigkeit als Lehrer\*in, Logopäd\*in oder Sonderpädagog\*in mit einem schweizweit anerkannten Diplom.

# Studienangebote

## Wechsel in den Lehrberuf?

Die Studienvariante Quereinstieg wird für die Kindergarten-/Unterstufe, die Primarstufe und die Sekundarstufe I angeboten. Das anspruchsvolle Studium richtet sich an berufserfahrene Personen ab 27 Jahren und ermöglicht Ihnen ab dem zweiten Studienjahr eine professionell begleitete Anstellung im Schulfeld (Begleiteter Berufseinstieg).

[www.fhnw.ch/ph/  
begleiter-berufseinstieg](http://www.fhnw.ch/ph/begleiter-berufseinstieg)



## Karriere in Lehre oder Forschung?

Gemeinsam mit der Universität Basel bietet die PH FHNW den Master of Arts in Educational Sciences und den Master of Arts in Fachdidaktik an, welche einen Zugang zur Promotion eröffnen.

[https://bildungswissenschaften.  
unibas.ch/de/masterstudium/  
educational-sciences/](https://bildungswissenschaften.unibas.ch/de/masterstudium/educational-sciences/)



## Spitzensport und Studium

Die PH FHNW bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Spitzensportkarriere mit Ihrem Studium an der PH zu vereinbaren: abgestimmt auf Ihren Trainings- und Wettkampfplan, mit reduzierter Präsenzzeit und verlängerter Studiendauer, inkl. Beratung und Begleitung durch einen PH-Coach.

[www.fhnw.ch/ph/spitzensport](http://www.fhnw.ch/ph/spitzensport)



# Alternative Zulassungswege

Sie erfüllen die Zulassungsbedingungen nicht?

Wenn Sie die formalen Zulassungsbedingungen nicht erfüllen, haben Sie die Möglichkeit, mit der Ergänzungsprüfung Niveau Fachmaturität Pädagogik zu den Studiengängen Kindergarten-/Unterstufe und Primarstufe zugelassen zu werden.

Ergänzungsprüfung Niveau  
Fachmaturität Pädagogik:  
[www.fhnw.ch/ph/ep](http://www.fhnw.ch/ph/ep)



Für berufserfahrene Personen ab 27 Jahren bietet das Zulassungsverfahren **«sur dossier»** eine vereinfachte Zugangsmöglichkeit zur Kindergarten-/Unterstufe, zur Primarstufe, zur Sekundarstufe I und zum Studiengang Logopädie.

Zulassungsverfahren  
«sur dossier»:  
[www.fhnw.ch/ph/sur-dossier](http://www.fhnw.ch/ph/sur-dossier)



# Gute Gründe fürs Studium an der PH FHNW

## **Partnerschuljahr und «Begleiteter Berufseinstieg»**

Schulen und die PH sind in der gemeinsamen Verantwortung für die Qualifizierung von Lehrpersonen.

Die wirkungsvolle Verbindung des Lernorts Berufsfeld und des Lernorts Hochschule ist für die Professionalisierung unerlässlich. Mit dem erfolgreich etablierten Partnerschuljahr sowie mit dem sogenannten «Begleiteten Berufseinstieg» setzt die PH FHNW genau dies um.

## Innovatives Praktikumsmodell mit Partnerschuljahr

Ein Jahr lang an einer Partnerschule intensiv in die Praxis eintauchen und Erfahrungen ausserhalb des Klassenzimmers sammeln: Die Praktikumsphasen innerhalb des Lehrberuf-Studiums an der PH FHNW bereichern den Erfahrungsschatz und helfen Kompetenzen aufzubauen und zu erweitern.

## «Begleiteter Berufseinstieg»

An der PH FHNW können Sie im sogenannten «Begleiteten Berufseinstieg» (in den Studienvariante Quereinstieg) bereits während Ihrer Ausbildung in den Beruf starten.

## **Fachliche Tiefe und Forschungsbezug**

- Umfassendes Studienangebot mit einem starken fachlichen Fokus
- Vielfältige Forschung mit starkem Berufsfeldbezug: Ergebnisse fliessen in die Lehre ein

## **Individuelle Studienplanung und Wahlmöglichkeiten**

- Studieninhalte wählen
- Studienintensität bestimmen
- Lehrveranstaltungen an anderen Standorten besuchen

## **Campus-Leben: Studieren und Freizeit**

- Moderne Lernumgebung
- Freizeitangebote: Kultur-Events, Mitmach-Angebote, Hochschulsport

## **Mobilität – vielfältige Möglichkeiten**

- Studieren im In- oder Ausland
  - Praktika im In- oder Ausland
- [www.fhnw.ch/ph/international](http://www.fhnw.ch/ph/international)



Campus  
Muttenz



Standort  
Solothurn



Campus  
Brugg-Windisch



# Studiengang Kindergarten-/Unterstufe

Qualifikation für das Unterrichten von Kindern im Alter von vier bis neun Jahren

## **Berufsfeld**

Neugierig, erfahrungsoffen und im besten Wortsinn «eigen-sinnig» treten vierjährige Kinder in den Kindergarten ein.

Als Kindergarten- und Unterstufenlehrperson eröffnen Sie den Kindern einen wichtigen Lebens- und Erfahrungsraum, indem Sie an diese Neugierde anknüpfen, Bildungsmomente initiieren und vertrauensvolle Beziehungen zu den Kindern aufbauen.

Sie übernehmen damit eine prägende Schlüsselrolle für die Bildung und Entwicklung von jungen Kindern zwischen vier und neun Jahren.

Im Kindergarten und in der 1. bis 3. Klasse der Primarschule gestalten Sie den Unterricht sowohl themen- als auch fachorientiert, berücksichtigen die individuellen Voraussetzungen der Kinder und fördern ihre Potenziale. Dabei arbeiten Sie mit verschiedenen Fachpersonen zusammen und schätzen die Arbeit im Team.



## Studienangebot

Bachelor-Studiengang

**Kindergarten-/Unterstufe** (Kindergarten und 1. bis 3. Klasse)

<b>Standard</b>	<b>Studium an drei fixen Wochentagen mit individueller Begleitung</b> – Vollzeit 6 Semester, 3 Präsenztagen pro Woche, Teilzeit 7 bis 12 Semester, 1 bis 2 Präsenztagen pro Woche – Brugg-Windisch, Muttenz, Solothurn
<b>Quereinstieg</b>	<b>Für berufserfahrene Personen ab 27 Jahren</b> – Ab dem 2. Studienjahr «Begleiteter Berufseinstieg»: Anstellung im Schulfeld, Unterrichtstätigkeit (Teilzeit) integriert – Vollzeit 6 Semester (3 Jahre) – Brugg-Windisch, Solothurn
Zulassung	Direkt: Gymnasiale Maturität, Fachmaturität Pädagogik oder vergleichbare Vorbildung. Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.
Beginn	Herbstsemester (Mitte September)
Anmeldung	Anfang Januar bis Mitte Mai (Quereinstieg bis Ende Februar)
Anschluss-möglichkeiten	– Stufenerweiterungen mit einem bereits vorliegenden Lehrdiplom – Masterstudiengänge, z.B. Fachdidaktik, Educational Sciences oder Sonderpädagogik – Weiterbildungsprogramme

# Warum Kindergarten-/Unterstufe an der PH FHNW studieren

## **Spezialist\*in für den Zyklus 1+ werden!**

Im Zyklus 1+ werden der Kindergarten und die Klassen 1 bis 3 der Primarschule als eine Bildungsstufe zusammengefasst und neue Ideen von Unterricht entwickelt. Ein Unterricht, der Traditionen aus Kindergarten und Primarschule innovativ verbindet und vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet.

Mit dem Studium Kindergarten-/Unterstufe werden Sie Spezialist\*in für fächerverbindenden und -übergreifenden Unterricht, der sich an bildungsrelevanten Themen und den Interessen und Entwicklungen der Kinder orientiert.

## **Ein Studium für die Zukunft als Lehrperson im Zyklus 1+**

Das Studium fokussiert auf zentrale pädagogische Tätigkeiten wie das Planen von Unterricht und die Begleitung und Förderung junger Kinder in ihrem Lernprozess, die Zusammenarbeit mit Eltern und Fachpersonen sowie weitere wichtige Themen. Sie profitieren von interdisziplinären Lehrenden-Teams und setzen sich aus unterschiedlichen fachdidaktischen und erziehungswissenschaftlichen Perspektiven mit den pädagogischen Handlungsfeldern auseinander.

Sie werden dabei von den Lehrenden in Kleingruppen und individuell begleitet und stehen in engem Austausch mit Ihren Mitstudierenden.

## **Praktika**

Das Studium beinhaltet umfangreiche Praxisanteile. Ein zentrales Element ist das sogenannte Partnerschuljahr: Im Hauptstudium sind Sie während des gesamten Schuljahres an einem Tag pro Woche an einer Partnerschule. Sie werden so Teil des Schulteams und nehmen regelmässig am Professionsalltag teil.

In der Studienvariante Quereinstieg übernehmen Sie ab dem Hauptstudium eine eigene Anstellung an einer Schule oder im Kindergarten. Sie absolvieren die Praxismodule im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit.

## **Studium mit fixen Tagen für Präsenz und Selbststudium**

Das Studium ermöglicht eine hohe zeitliche Flexibilität – auch bei einem Vollzeitstudium. Das komplette Lehrangebot konzentriert sich über das gesamte Studium hinweg – mit Ausnahme der Blockpraktika – auf drei fixe Wochentage. Bei uns erhalten Sie langfristige Planungssicherheit und gleichzeitig hohe Flexibilität bei der zeitlichen Gestaltung des Selbststudiums.

In der Studienvariante Quereinstieg studieren Sie nach einem vorgegebenen Studienplan.

[www.fhnw.ch/ph/ku](http://www.fhnw.ch/ph/ku)



# Studiengang Primarstufe

Kinder unterrichten von der 1. bis zur 6. Klasse

## Berufsfeld

Sie möchten Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren unterrichten und begleiten. Primarlehrpersonen sind von zentraler Bedeutung für die Kinder – vom Eintritt in die Schule bis zum Übertritt in die nächste Schulstufe. Sie begleiten die Kinder in diesen prägenden Jahren und erfüllen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe.

Die Individualität der Kinder und ihr unterschiedlicher sprachlicher, kultureller und sozialer Hintergrund sind für Sie Herausforderung und Bereicherung zugleich.

Ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen sind gefordert: Als Primarlehrperson haben Sie grossen Gestaltungsspielraum, zugleich arbeiten Sie mit vielen Menschen zusammen.



## Studienangebot

Bachelor-Studiengang

**Primarstufe** (1. bis 6. Klasse)

<b>Standard</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vollzeit/Teilzeit 6 bis 12 Semester (3 bis 6 Jahre)</li><li>– Brugg-Windisch, Muttenz, Solothurn</li></ul>
<b>Quereinstieg</b>	<p><b>Für berufserfahrene Personen ab 27 Jahren</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– 1. Studienjahr: Vollzeitstudium; ab dem 2. Studienjahr «Begleiteter Berufseinstieg» mit integrierter Teilzeitanstellung an einer Primarschule</li><li>– Vollzeit 6 Semester (3 Jahre)</li><li>– Brugg-Windisch, Muttenz</li></ul>
Zulassung	Direkt: Gymnasiale Maturität, Fachmaturität Pädagogik oder vergleichbare Vorbildung. Alle Zulassungsmöglichkeiten finden Sie online.
Beginn	Herbstsemester (Mitte September)
Anmeldung	Anfang Januar bis Mitte Mai (Quereinstieg bis Ende Februar)
Anschluss-möglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>– Fach- und Stufenerweiterungen</li><li>– Masterstudiengänge, z. B. Fachdidaktik, Educational Sciences oder Sonderpädagogik</li><li>– Weiterbildungsprogramme</li></ul>

## Schulfächer und Wahlmöglichkeiten

- Sie studieren die folgenden Schulfächer: Deutsch; Mathematik; Natur, Mensch, Gesellschaft; Medien und Informatik.
- Sie wählen vor Beginn des Studiums eine der beiden Fremdsprachen: Englisch oder Französisch.

– Sie wählen zudem zwei der folgenden drei Wahlpflichtfächer: Musik (inkl. Instrumentalunterricht); Bewegung und Sport; Gestalten.

Die nicht gewählte Fremdsprache oder das nicht gewählte Wahlpflichtfach können Sie später in einem Facherweiterungsstudium absolvieren.

# Warum Primarstufe an der PH FHNW studieren

## **Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten**

Sie wählen zu Beginn des Studiums Ihre Fächerkombination. Im Hauptstudium können Sie in einem Schulfach Ihren persönlichen Fokus legen und Ihre Interessen gezielt vertiefen. Ihnen stehen unterschiedlichste Lehr- und Lernformate offen. Dank des modularen Aufbaus können Sie Ihren Stundenplan innerhalb der Rahmenbedingungen individuell zusammenstellen und festlegen, wie intensiv Sie studieren.

## **Praktische und wissenschaftliche Ausbildung**

Sie sind ab dem 1. Studienjahr vor Ort an einer Primarschule, absolvieren Praktika und reflektieren Ihre Erfahrungen. Sie erlernen Ihren zukünftigen Beruf auf praktische und zugleich wissenschaftlich fundierte Art und Weise. Am Ende Ihres Studiums verfassen Sie eine wissenschaftliche Abschlussarbeit mit Bezug zur Primarstufe.

## **Beispiel: Partnerschulpraktikum**

Sie unterrichten während eines gesamten Schuljahrs an einer unserer Partnerschulen: Einerseits regelmässig jede Woche, andererseits im Rahmen vertiefender Blockpraktika. Sie nehmen auch an ausserschulischen Aktivitäten teil.

## **Fachübergreifende Themen**

Sie vertiefen im Hauptstudium wichtige fachübergreifende Themen, die für den Berufsalltag besonders wichtig sind. Dazu gehören Module zur Kommunikation, zur Diagnostik, Förderung und Beurteilung sowie zum bewussten Umgang mit der Sprache im Unterricht.

## **Studieneingangsphase**

Sie werden sorgfältig und persönlich an Ihr Studium herangeführt. Am «Welcome Day» im Juni lernen Sie Ihre Mitstudierenden, Ihren Standort und die Mitarbeitenden des Instituts kennen. Kurz vor Semesterbeginn bereiten Sie sich in der abwechslungsreichen «Auftaktwoche» intensiv auf Ihr Studium vor, z.B. mit einem Projekttag.

[www.fhnw.ch/ph/prim](http://www.fhnw.ch/ph/prim)



# Studiengang Sekundarstufe I

Jugendliche begleiten und fördern  
von der 7. bis zur 9. Klasse

## **Berufsfeld**

Als Lehrperson auf der Sekundarstufe I begleiten und fördern Sie Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Im Zentrum dieser wichtigen Lebensphase stehen die Identitätsfindung und Fragen der weiteren Berufs- oder Schulwahl.

Sie vermitteln Ihren Schüler\*innen eine vertiefte Allgemeinbildung, unterstützen sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ermöglichen ihnen, aktiv an allen wichtigen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens teilzuhaben.

Wir bereiten Sie vielfältig und fundiert auf Ihre Tätigkeit vor. Sie erwerben vertiefte berufsrelevante Kompetenzen, um in den Beruf einzusteigen und Ihre weitere berufliche Laufbahn zu gestalten. Während des Studiums werden die Lernorte Berufsfeld und Hochschule systematisch aufeinander bezogen.



## Studienangebot

---

Bachelor-/Master-Studiengänge  
**Sekundarstufe I** (7. bis 9. Klasse)

<b>Integriert</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Bachelor-/Master-Studiengang</li></ul>
Standard	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vollzeit mindestens 9 Semester, Teilzeit entsprechend länger</li><li>– Brugg-Windisch, Muttenz</li></ul>
Quereinstieg	<ul style="list-style-type: none"><li>– Studienvariante mit «Begleitetem Berufseinstieg» im Bachelor und Master</li><li>– Für berufserfahrene Personen ab 27 Jahren</li><li>– Vollzeit mindestens 9 Semester, Teilzeit-Option im 1. Studienjahr</li><li>– Brugg-Windisch</li></ul>
Zulassung	<p>Direkt: Gymnasiale Maturität oder vergleichbare Vorbildung. Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.</p>
<b>Konsekutiv</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Master-Studiengang</li><li>– Vollzeit mindestens 4 Semester, Teilzeit entsprechend länger</li><li>– Brugg-Windisch, Muttenz</li></ul>
Zulassung	<p>Bachelor (Uni/FH) in 1 oder 2 Unterrichtsfächern. Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.</p>
<b>Stufenerweiterung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Master-Studiengang</li><li>– Vollzeit mindestens 4 Semester, Teilzeit entsprechend länger</li><li>– Brugg-Windisch, Muttenz</li></ul>
Zulassung	<p>EDK-anerkanntes Lehrdiplom Kindergarten-/Unterstufe oder Primarstufe</p>
Beginn	<p>Herbstsemester (Mitte September)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Alle Studiengänge</li><li>– Anmeldung Anfang Januar bis Mitte Mai, Ausnahme Quereinstieg nur bis Ende Februar</li></ul> <p>Frühjahrssemester (Mitte Februar)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– nur für Master konsekutiv, Fach- oder Stufenerweiterungen</li><li>– Anmeldung Anfang August bis Ende November</li></ul>
Anschluss-möglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>– Fach- oder Stufenerweiterungen mit einem bereits vorliegenden Lehrdiplom</li><li>– Masterstudiengänge, z.B. Fachdidaktik, Educational Sciences oder Sonderpädagogik</li><li>– Promotionsprogramm der Universität Basel</li><li>– Weiterbildungsprogramme</li></ul>

# Warum Sekundarstufe I an der PH FHNW studieren

## **Eintauchen in die Praxis:**

### **Partnerschuljahr**

Sie sind während des zweiten Studienjahres an einer Partnerschule tätig, tauchen in den Schulalltag ein und werden bestmöglich auf den späteren Berufseinstieg vorbereitet.

## **Fundierte fachliche und wissenschaftliche Ausbildung**

Sie setzen sich mit aktuellen berufsbezogenen wissenschaftlichen Erkenntnissen vertieft auseinander und lernen, Ihren Unterricht systematisch zu analysieren und zu reflektieren.

## **Zusatzqualifikation Sonderpädagogik**

Sonderpädagogische Kompetenzen sind im Schulfeld zurzeit sehr gefragt. In bestimmten Studiengängen können Sie Sonderpädagogik an Stelle eines Fachs studieren und somit wichtige Zusatzkompetenzen erwerben.

## **Berufseinstieg während des Studiums**

In der Studienvariante Quereinstieg steigen Sie – durch die PH und das Berufsfeld eng begleitet – bereits während dem Studium in den Lehrberuf ein.

## **Flexibilität in der Fächerwahl und der Studienplanung**

Sie können die zwei bis vier Fächer, die Sie je nach Studienvariante studieren, frei wählen. Innerhalb gewisser Rahmenbedingungen legen Sie selbst fest, wie intensiv Sie studieren wollen.

## **Moderne Campus**

Sie treffen auf eine moderne Infrastruktur und genießen echtes Campus-Leben mit kulturellen Angeboten und Hochschulsport.

[www.fhnw.ch/ph/sek1](http://www.fhnw.ch/ph/sek1)



# Studiengang Sekundarstufe II

## Unterrichten von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

### **Berufsfeld**

Sie übernehmen die Aufgabe, Jugendliche und junge Erwachsene fachlich zu fördern, zu fordern und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Sie bereiten sie für den Übertritt in anspruchsvolle Studien- und Ausbildungsgänge der tertiären Stufe vor und erarbeiten mit ihnen das dazu notwendige Wissen, die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen.

Das Lehrdiplom Sekundarstufe II, welches Sie im Diplom-Studiengang erwerben, ist ein schweizweit anerkanntes Lehrdiplom für Maturitätsschulen und befähigt Sie zum Unterrichten an allen allgemeinbildenden Schultypen (Gymnasien/FMS) der Sekundarstufe II.

Die wählbar integrierte Zusatzausbildung Berufspädagogik befähigt Sie überdies zum Unterrichten an Berufsmaturitäts- und Berufsfachschulen.



## Studienangebot

Diplom-Studiengang

**Sekundarstufe II** (Gymnasien/Fachmaturitätsschulen, mit Wahlmöglichkeiten auch Berufsmaturitäts- und Berufsfachschulen)

Abschluss	Lehrdiplom für 1 oder 2 Unterrichtsfächer
Dauer und Studienort	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vollzeit/Teilzeit 3 bis 6 Semester (1½ bis 3 Jahre)</li><li>– Muttenz</li></ul>
Wahlmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>– Zusatzdiplom Berufspädagogik (Lehrdiplom Berufsmaturitäts-/Berufsfachschulen)</li><li>– Doppeldiplom Sekundarstufe I und II</li></ul>
Zulassung	<ul style="list-style-type: none"><li>– Mindestens universitärer Bachelor im Schulfach (Musik und Bildnerisches Gestalten mit FH)</li><li>– Master muss bis zur Diplomierung vorliegen.</li><li>– Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.</li></ul>
Beginn	Herbst- und Frühjahrssemester (Mitte September und Mitte Februar)
Anmeldung	Anfang Januar bis Mitte Mai und Anfang August bis Ende November
Anschluss-möglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>– Fach- und Stufenerweiterung</li><li>– Masterstudiengänge, z. B. Fachdidaktik, Educational Sciences oder Sonderpädagogik</li><li>– Promotionsprogramm der Universität Basel</li><li>– Weiterbildungsprogramme</li></ul>

## Berufsaussichten

Die Berufsaussichten hängen vom gewählten Fach beziehungsweise von der Fächerkombination ab und sind regional unterschiedlich. Der Beruf kann sehr flexibel ausgeübt werden, beispielsweise durch Übernahme von Teiltiteln.

# Warum Sekundarstufe II an der PH FHNW studieren

## **Studium parallel zum Uni-Master**

Beginn bereits vor Abschluss des universitären Master-Studiums möglich, dadurch verkürzt sich die Zeit bis zum Berufseinstieg.

## **Planbares Studium in Voll- oder Teilzeit**

Studium und anderweitige Verpflichtungen sind durch einen Stundenplan, den Sie Teilzeit oder Vollzeit nutzen können, längerfristig und im Voraus planbar. Alle Pflichtveranstaltungen finden an zwei festen Tagen die Woche statt.

## **Partnerschulpraktikum**

Sie absolvieren Ihr Praktikum an einer der Partnerschulen der PH FHNW und werden von Praxislehrpersonen, Dozent\*innen sowie Mentor\*innen individuell und persönlich begleitet, damit Sie bestmöglich auf den späteren Berufseinstieg vorbereitet sind.

## **Persönliche Begleitung im Studium**

Wir begleiten Sie individuell von der Planung bis zum Abschluss.

## **An Berufsmaturitäts- und Berufsfachschulen unterrichten**

Sie können während des Studiums die Zusatzausbildung Berufspädagogik wählen.

## **Doppeldiplom Sekundarstufe I und II**

Erwerben Sie zwei Diplome und sichern Sie sich erhöhte Anstellungschancen sowie stufengerechten Lohn. Durch Nutzung der Synergien beider Studiengänge verkürzt sich die Studiendauer.

## **Campus-Leben im Grossraum Basel**

Studium am modernen Campus der FHNW in Muttenz.

[www.fhnw.ch/ph/sek2](http://www.fhnw.ch/ph/sek2)



# Studiengang Logopädie

Beraten, diagnostizieren, therapieren

## Berufsfeld

Als Logopäd\*in unterstützen Sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene darin, Barrieren in der Kommunikation mit anderen zu überwinden und sich in der persönlichen Ausdrucksfähigkeit weiterzuentwickeln.

Im Studium setzen Sie sich mit linguistischem, psychologischem, erziehungswissenschaftlichem und medizinischem Wissen auseinander.

Während des Studiums bereiten Sie sich unter anderem in pädagogischen und klinischen Praktika auf die Tätigkeit in einem vielseitigen Berufsfeld vor.

Das Studium führt zu einem schweizweit anerkannten Diplom und zu einem Bachelor mit ausgezeichneten Berufsaussichten und Weiterbildungsmöglichkeiten.



## Studienangebot

---

Bachelor-Studiengang  
**Logopädie**

---

Dauer und Studienort	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vollzeit/Teilzeit 6 bis 12 Semester (3 bis 6 Jahre)</li><li>– Muttenz</li></ul>
Zulassung	<ul style="list-style-type: none"><li>– Gymnasiale Maturität, Hochschulabschluss, Lehrdiplom</li><li>– 12-wöchiges Zulassungspraktikum vor Studienbeginn</li><li>– Berufserfahrene Personen ab 27 Jahren können das Zulassungsverfahren «sur dossier» absolvieren.</li><li>– Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.</li></ul>
Beginn	Jährlicher Studienbeginn, jeweils im Herbstsemester (Mitte September)
Anmeldung	Anfang Januar bis Mitte Mai
Anschluss-möglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"><li>– Masterstudiengänge, z. B. Fachdidaktik, Educational Sciences</li><li>– Weiterbildungsprogramme</li></ul>

---

# Warum Logopädie an der PH FHNW studieren

## **Soziales Umfeld**

Der Studiengang Logopädie bietet Ihnen ein überschaubares soziales Umfeld und eine persönliche Begleitung. Gleichzeitig profitieren Sie von den studiengangübergreifenden Angeboten der PH FHNW und von der Vernetzung innerhalb der FHNW.

## **Interdisziplinarität**

Dozierende mit unterschiedlichen fachlichen Hintergründen und Perspektiven vermitteln Ihnen die theoretischen und praktischen Grundlagen, die Sie für einen erfolgreichen Berufseinstieg als Logopäd\*in benötigen.

## **Praxisnah**

Sie werden von erfahrenen Logopäd\*innen ab dem ersten Studiensemester in Praktika begleitet. Ihre Praxiserfahrungen finden in enger Verzahnung mit Modulen an der Hochschule statt und die Lernorte Hochschule und Berufsfeld sind systematisch verbunden.

## **Inspirierendes Campus-Leben**

Sie geniessen echtes Campus-Leben mit modernster Infrastruktur und vielfältigen Angeboten an Kultur, Sport, Vernetzung und Genuss, die keine Wünsche offen lassen.

[www.fhnw.ch/ph/logo](http://www.fhnw.ch/ph/logo)



# Studiengang Sonderpädagogik

## Integrieren, befähigen, unterstützen

### **Berufsfeld**

Sie haben eine Sensibilität für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit besonderem Bildungsbedarf und möchten sich für das Recht auf Bildung und gesellschaftliche Partizipation im Frühbereich oder in der Schule engagieren?

Dann ist der Masterstudiengang Sonderpädagogik ein geeignetes Studium für Sie. Mit dem Studienabschluss erwerben Sie ein schweizweit anerkanntes Diplom als Sonderpädagog\*in.

Im Studiengang Sonderpädagogik setzen Sie sich aktiv mit den praktischen Möglichkeiten und Grenzen der Überwindung von Bildungsbarrieren auseinander und lernen, die Ressourcen von Kindern, Jugendlichen und Fachpersonen zu stärken.



## Studienangebot

Master-Studiengang

**Sonderpädagogik**

mit zwei Vertiefungsrichtungen

**Heilpädagogische  
Früherziehung**

Das Studium befähigt Sie für die Förderung und Unterstützung von Kindern ab der Geburt bis sechs Jahren und ihren Familien sowie zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachleuten im Kontext der Früherziehung inkl. Zyklus 1 der Kindergarten-/Primarstufe.

**Schulische  
Heilpädagogik**

Das Studium befähigt Sie für die Bildungs- und Integrationsarbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderem Bildungsbedarf sowie zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachleuten – auf allen Stufen des Bildungssystems.

Dauer und Studienort

– Vollzeit/Teilzeit 3 bis 10 Semester  
– Neues Studienprogramm mit ein bis zwei Studientagen pro Woche  
– Muttenz

Zulassung

Lehrdiplom, Bachelor-Abschluss in verwandten Studiengängen.  
Alle Zulassungsbedingungen finden Sie online.

Beginn

Herbstsemester (Mitte September)

Anmeldung

September bis Mitte Januar (Nachmeldung bis Mitte Mai)

Anschlussmöglichkeiten

– Masterstudiengänge, z.B. Fachdidaktik, Educational Sciences  
– Weiterbildungsprogramme

# Warum Sonderpädagogik an der PH FHNW studieren

## **Flexibel und individuell**

Das Angebot ist so ausgerichtet, dass Sie mit Ihrer individuellen Studien- und Berufsbiografie die anspruchsvollen Ziele eines Master-Studiums mit weiteren Lebensbereichen vereinbaren können.

## **Interdisziplinär**

Dozierende sowie Fachpersonen aus der Praxis mit unterschiedlichen fachlichen und beruflichen Hintergründen und Perspektiven vermitteln Ihnen die theoretischen und praktischen Grundlagen, um Ihre Studien- und Berufsziele zu erreichen.

## **Vielfältige Perspektiven**

Sie studieren in einem Studienumfeld, in dem verschiedenste Fachpersonen in allen Berufsfeldern der Bildung und Erziehung aus- und weitergebildet werden.

## **Praxisnah**

Sie absolvieren ab Studienbeginn Praktika, reflektieren Ihre Erfahrungen in Mentoraten und Lehrveranstaltungen und verfassen Ihre Masterarbeit zu einem praxisrelevanten Thema.

## **Inspirierendes Campus-Leben**

Sie geniessen echtes Campus-Leben mit modernster Infrastruktur und vielfältigen Angeboten an Kultur, Sport, Vernetzung und Genuss, die keine Wünsche offen lassen.

[www.fhnw.ch/ph/sop](http://www.fhnw.ch/ph/sop)



# Pädagogische Hochschule FHNW

Die PH FHNW ist eine der zehn Hochschulen, die zur Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) gehören. Mit über 3600 Studierenden, einem Studienangebot, das alle Schulstufen sowie Logopädie und Sonderpädagogik umfasst, und einem umfassenden Weiterbildungs- und Beratungsangebot für Lehrpersonen und Schulen gehört die PH FHNW zu den pädagogischen Hochschulen mit dem grössten und breitesten Angebot in der Schweiz.

Die PH FHNW verbindet die Lehre eng mit angewandter, praxisbezogener Forschung und Entwicklung. Die Hochschule verfügt über drei attraktive Standorte mit guten Studienbedingungen und inspirierendem Umfeld.



**3668**  
Studierende



**25 707**  
Teilnehmende an  
Weiterbildungen



**666**  
Mitarbeitende

# Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW ist eine regional verankerte Bildungs- und Forschungsinstitution. Sie hat sich als eine der führenden und innovationsstärksten Fachhochschulen der Schweiz etabliert.

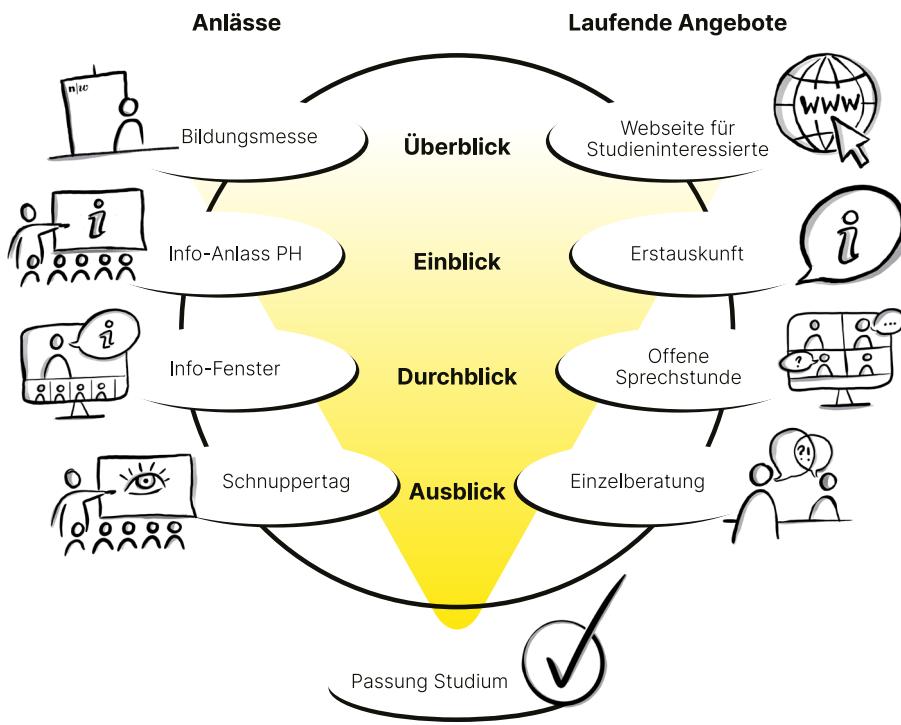
Die FHNW umfasst zehn Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Informatik, Life Sciences, Musik, Lehrpersonenbildung, Soziale Arbeit, Technik und Umwelt sowie Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind an Standorten in den vier Trägerkantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Rund 13 600 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1380 Dozierende vermitteln in 34 Bachelor- und 20 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahe und marktorientiertes Wissen. Die Absolvent\*innen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Neben der Ausbildung hat die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW hohe Priorität. Gemeinsam mit nationalen und internationalen Partner\*innen aus Industrie, Wirtschaft, Kultur, Verwaltung und Institutionen setzt die FHNW Forschungsprojekte um und wirkt an europäischen Forschungsprogrammen mit. Die FHNW fördert den Wissens- und Technologietransfer zu Unternehmen und Institutionen. 2023 umfasste die anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung 1306 Forschungsprojekte sowie 412 Dienstleistungsprojekte.

# Studienberatung

Ein Team von engagierten Fachpersonen aus Beratung und Unterricht informiert und berät Sie gerne persönlich. Nutzen Sie die verschiedenen Informations- und Beratungsangebote, damit Sie den für Sie passenden Studiengang finden.



## Info-Anlässe, aktuelle Termine

[www.fhnw.ch/ph/infoanlaesse](http://www.fhnw.ch/ph/infoanlaesse)



## Erstauskunft

[info.ph@fhnw.ch](mailto:info.ph@fhnw.ch)

T +41 56 202 72 60 (aktuelle Erreichbarkeiten finden Sie online)

[www.fhnw.ch/ph/studienberatung](http://www.fhnw.ch/ph/studienberatung)





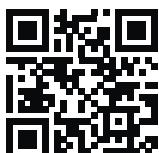
## **Ein erstklassiger Weg macht Schule.**

Holen Sie sich an der Pädagogischen Hochschule der Nordwestschweiz die beste Basis für das Berufsfeld Schule.

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW setzt sich aus folgenden Hochschulen zusammen:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW
- Hochschule für Informatik FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik Basel FHNW
- **Pädagogische Hochschule FHNW**
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik und Umwelt FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
Pädagogische Hochschule  
Standorte Brugg-Windisch, Muttenz, Solothurn  
T +41 56 202 72 60



[erstklassigerweg.ch](http://erstklassigerweg.ch)